


Projekt

STADTPARK LEHEN

WOHNBEBAUUNG IGNAZ-HARRER-STRASSE
BAUFELD 1
GAILENBACHWEG 18

Bauherr

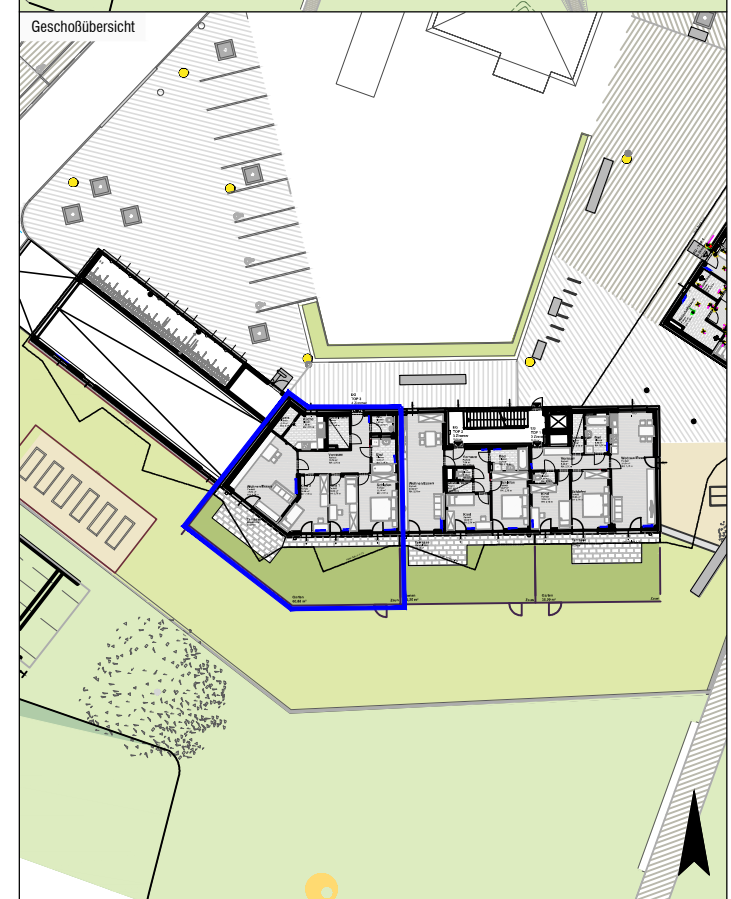
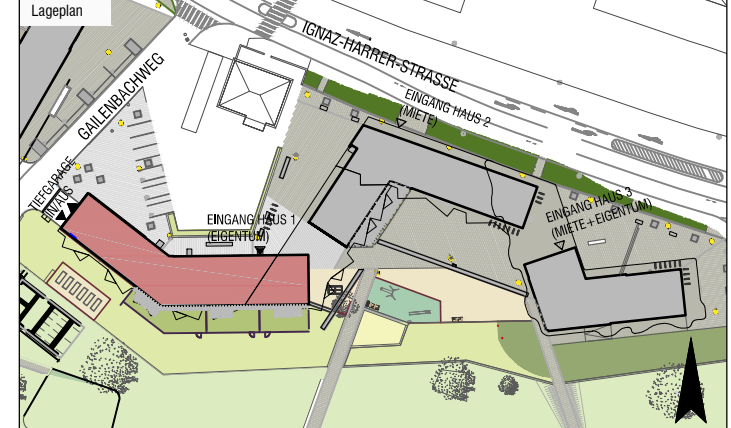


Gemeinnützige Salzburger
Wohnbaugesellschaft mbH
Ignaz-Harrer-Strasse 84,
5020 Salzburg

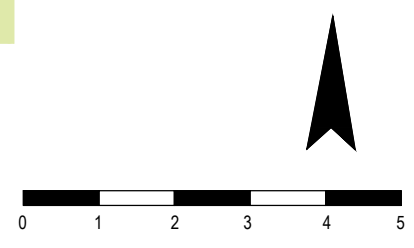
Planer

PLOV ARCHITEKTEN ZT GmbH
Arch DI Christoph Leitner & DI Marion Gruber
Schikanedergasse 1/4b, 1040 Wien
t: +43 (0) 660 75 68 001 | mail: info@plov.at

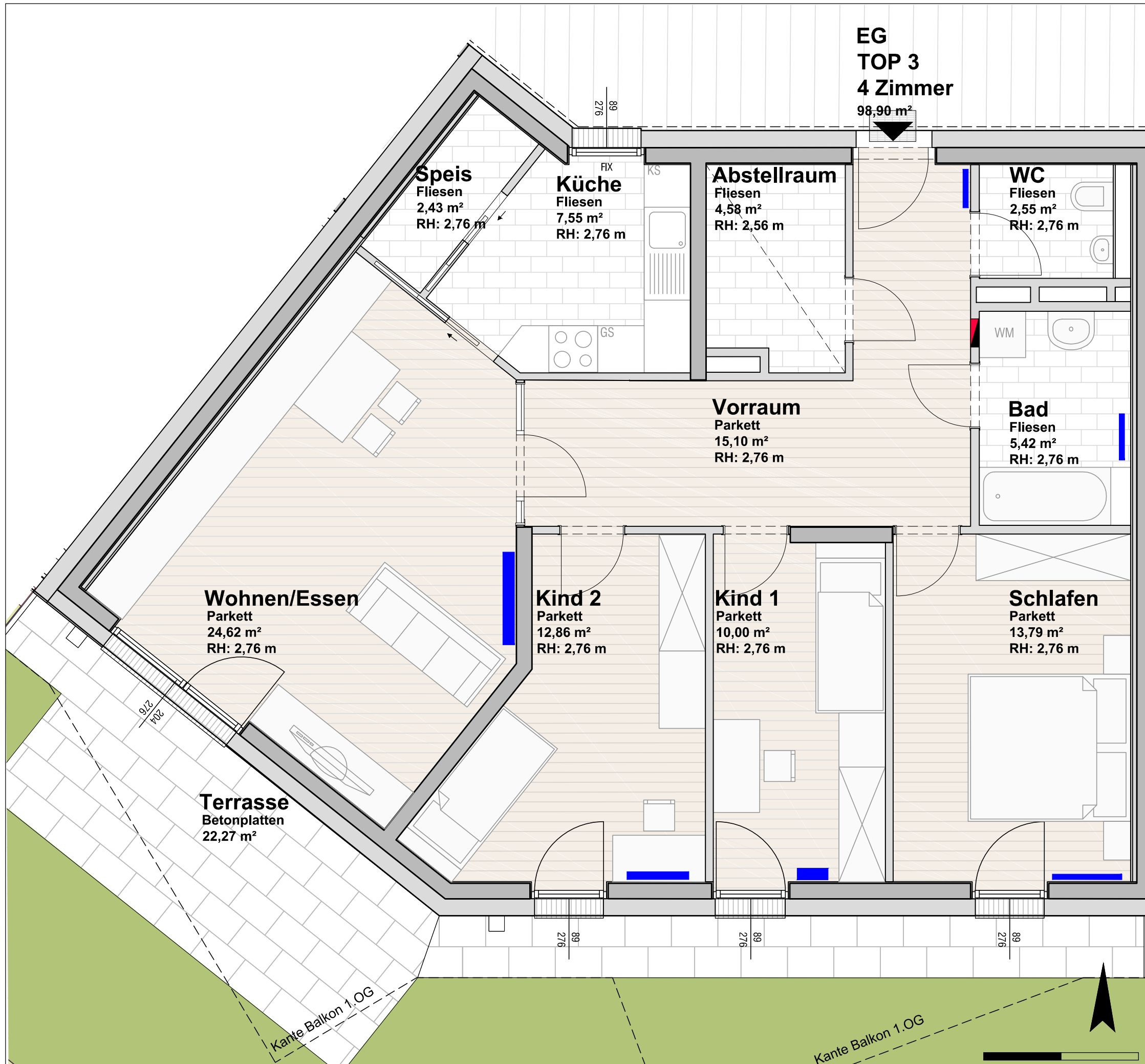
Geschoß	Rechtsform	Bauteil / Top	Zimmer	m2
Erdgeschoss	E	Haus 1 Top 3	4	98,90




Maßstab	Datum / Index	Bauaufsicht	HT / ET	FREIGABE
1:100	23.06.2017 / D			



Alle offenbaren Fenster sind Drehkippenfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge, zulässige Bautoleranzen sind möglich, Planmaße sind Rohbaumaße.
Für die Einrichtung gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Allfällige strichliert dargestellte Sanitärgegenstände stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreies Wohnen dar.

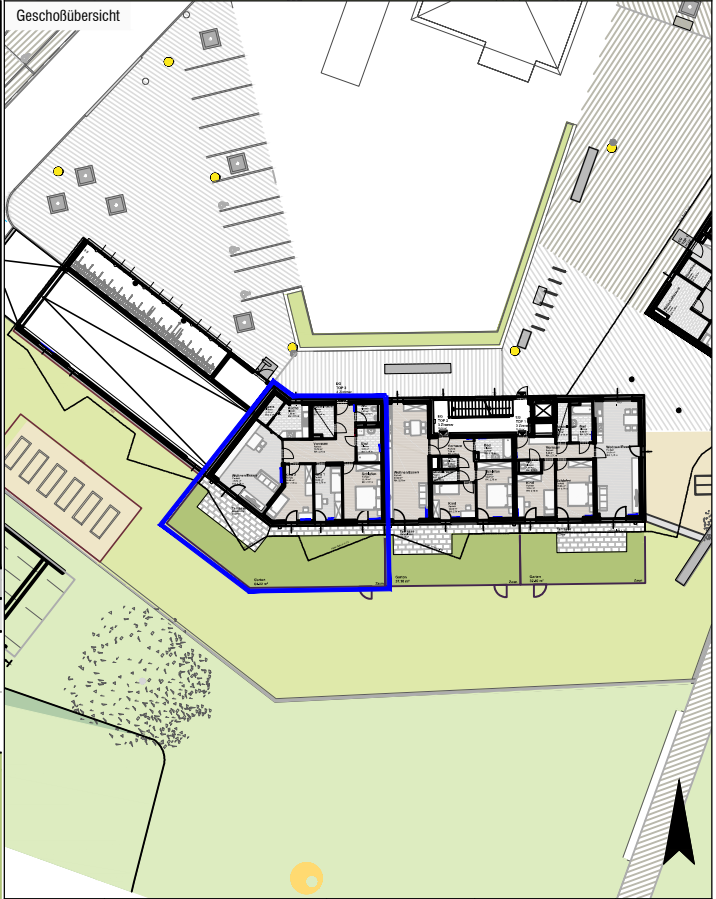
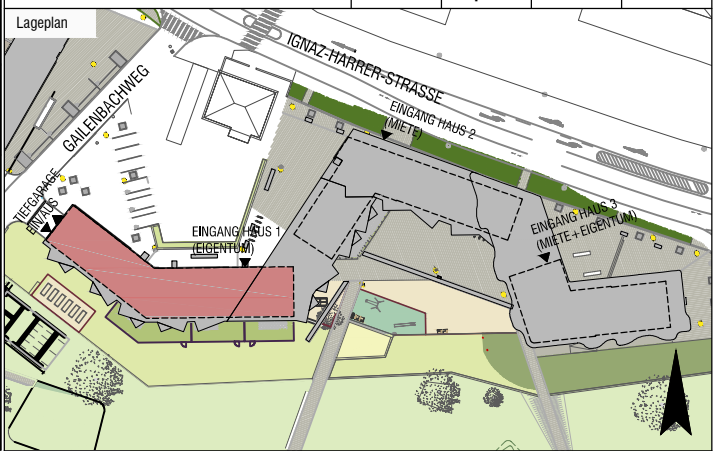


Projekt
STADTPARK LEHEN
 WOHNBEBAUUNG IGNAZ-HARRER-STRASSE
 BAUFELD 1
 GAILENBACHWEG 18

Bauherr
 Gemeinnützige Salzburger
 Wohnbaugesellschaft mbH
 Ignaz-Harrer-Strasse 84,
 5020 Salzburg

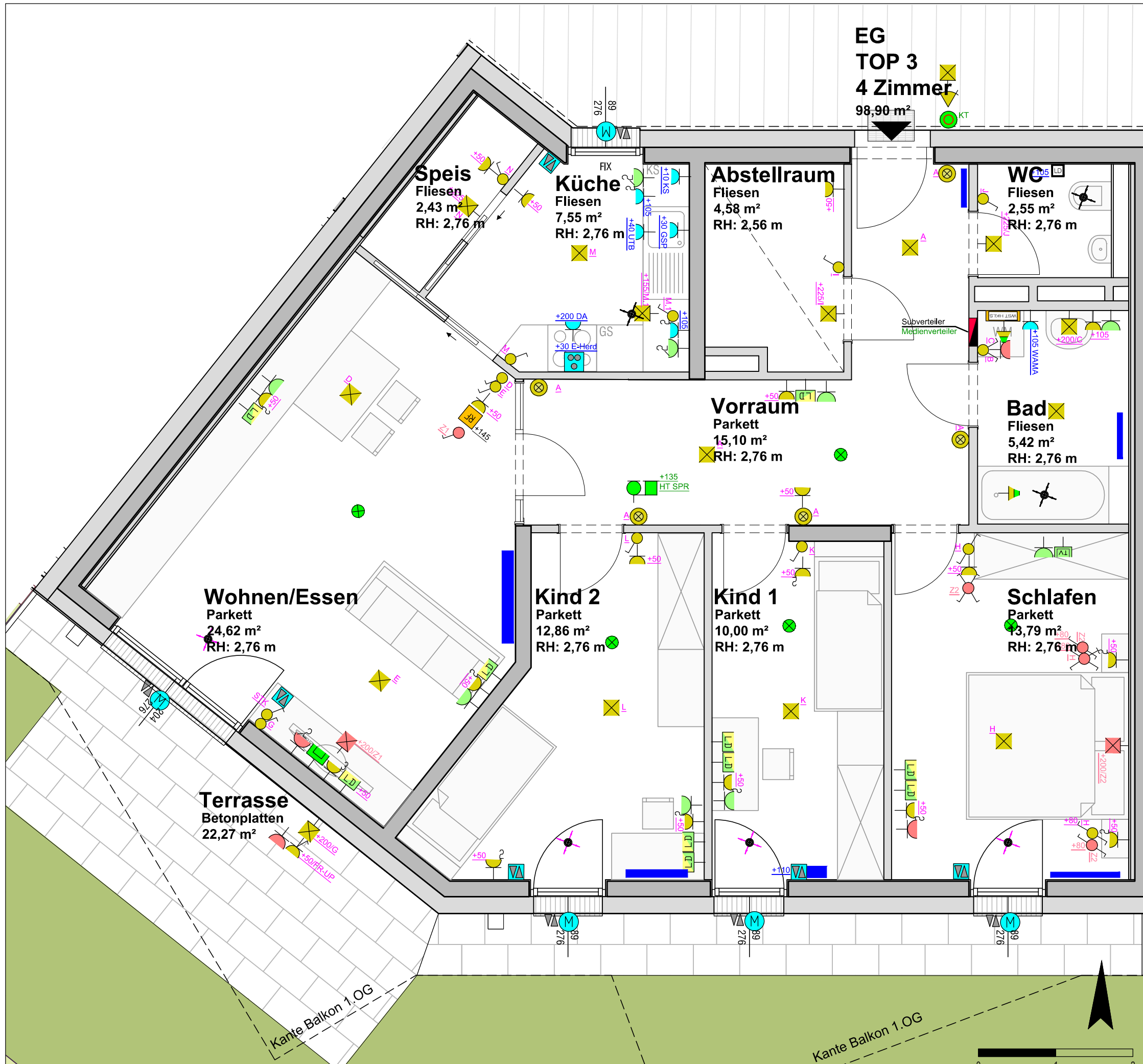
Planer
PLOV ARCHITEKTEN ZT GmbH
 Arch DI Christoph Leitner & DI Marion Gruber
 Schikanedergasse 1/4b, 1040 Wien
 t: +43 (0) 660 75 68 001 | mail: info@plov.at

Geschoß	Rechtsform	Bauteil / Top	Zimmer	m2
Erdgeschoss	E	Haus 1 Top 3	4	98,90




Maßstab	Datum / Index	Bauaufsicht	HT / ET	FREIGABE
1:50	17.03.2017 / C			

Alle offenbaren Fenster sind Drehkipfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge, zulässige Bautoleranzen sind möglich, Planmaße sind Rohbaumaße.
 Für die Einrichtung gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Allfällige strichliert dargestellte Sanitärgegenstände stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreies Wohnen dar.



Projekt
STADTPARK LEHEN
 WOHNBEBAUUNG IGNAZ-HARRER-STRASSE
 BAUFELD 1
 GAILENBACHWEG 18

Bauherr
 Gemeinnützige Salzburger
 Wohnbaugesellschaft mbH
 Ignaz-Harrer-Strasse 84,
 5020 Salzburg

Planer
 PLOV ARCHITEKTEN ZT GmbH
 Arch DI Christoph Leitner & DI Marion Gruber
 Schikanedergasse 1/4b, 1040 Wien
 t: +43 (0) 660 75 68 001 | mail: info@plov.at

Geschoß	Rechtsform	Bauteil / Top	Zimmer	m2
Erdgeschoss	E	Haus 1 Top 3	4	98,90

LEGENDE ELEKTROINSTALLATIONEN
 Wohnungsauszug für GSWB Version 03-2015

Ausschalter	Kontroll- Ausschalter	Wechselschalter
Kreuzschalter	Serienschalter	Doppel-Wechselschalter
Leuchttaster	Taster Neutral	Ventilatoranschluss
IR-Bewegungsmelder	Deckenauslass	Wandauslass
Geräteleerdose Allgemein für Schalt- Steckgeräte	Schukosteckdose Lichtstromkreis geschaltet	Schukosteckdose Lichtstromkreis n-fach
Geräteleerdose für eigenen Stromkreis 230V	Schukosteckdose Lichtstromkreis 1-fach	Jalousieauslass Vorsehung
Schukosteckdose eigener Stromkreis geschaltet	Schukosteckdose eigener Stromkreis n-fach	Jalousieschalter Vorsehung
Geräteanschlussdose GAD (E - Herd)	Schukosteckdose eigener Stromkreis 1-fach	Geräteleerdose für TV- TEL- LAN
Telefonanschlussdose	Antennensteckdose	Subverteiler für TV, Tel etc 24 oder 36 TE 350x460(590)x100 mm unterhalb Subverteiler
Rettings- zeichenleuchte (RZL) mit Richtungsangabe	OK Verteiler = 155 bis 165 cm über fertigen Fußboden	Medienverteiler für TV, Tel etc 24 oder 36 TE 350x460(590)x100 mm unterhalb Subverteiler
Klingeltaster bzw. Etagenruftaster	Sprechstelle	Klingel oder Gong
Raumführungsgerät Vorsehung	Verbindung (Leerrohr) von/zu Steckdose	Türöffner
FR-UP Feuchtraum Unterputz	FR-AP Feuchtraum Aufputz	Erdungsanschluss Potentialausgleich
WST HKLS Wohnungs- station HKLS	Verbindung (Leerrohr DM25 von/zu Raumführungsgerät	Heim- Rauchmelder Batteriebetrieben

AUSZUG
 Bau- und
 Ausstattungsbeschreibung
 gswb-Haustechnik

6.6.5. Fehlerstrom-Schutzschalter Wohnungsbereich
 6.6.5.1. Diese sind unabhängig von den Anschlüssen (Licht- oder Steckdosenkreis) generell für einen Auslösestrom von 30mA auszulegen.
 6.6.5.2. Generell sind mind. 2 Schutzschalter je Wohnung auszuführen, wobei auf eine gute Aufteilung zu achten ist (keine Zuordnung nur Lichtstromkreise bzw. nur Steckdosenstromkreise). Eine Wohnung soll auch bei Abfall eines Schutzschalters noch über eine Mindestbeleuchtung durch Nachbarräume verfügen.

LEGENDE HAUSTECHNIKANSTALLATIONEN
 Wohnungsauszug für GSWB Projekt Stadtpark Lehen

Abtutelement über kontrollierte Wohnraumlüftung (KWL) für Bad/WC-Küche	Zuftutelement über kontrollierte Wohnraumlüftung (KWL) für Wohn-/Küche-Zimmer	Frostsichere Aussonarmatur Wasseranschluss	Heizkörper / Radiator
--	---	--	-----------------------

E-Zusatzpaket 1 Symbolfarbe hellgrün E-Zusatzpaket 2 Symbolfarbe hellrot

Maßstab 1:50 **Datum / Index** 17.03.2017 / C **Bauaufsicht** **HT / ET** **FREIGABE**

Alle offenbaren Fenster sind Drehkippenfenster, restliche Fenster sind fixverglast. Dargestellte Einrichtungsgegenstände sind unverbindliche Vorschläge, zulässige Bautoleranzen sind möglich, Planmaße sind Rohbaum Maße.
 Für die Einrichtung gilt es Naturmaß zu nehmen. Geringfügige Flächenabweichungen aufgrund technischer oder behördlicher Erfordernisse können nicht ausgeschlossen werden. Allfällige strichliert dargestellte Sanitärgegenstände stellen die Umbaumöglichkeit auf barrierefreies Wohnen dar.